

## **Neue Cannabis-Anbauvereine in Niedersachsen: Erlaubnis erteilt für Eigenbedarf**

16 Vereinigungen beantragen Erlaubnis für Cannabis-Anbau in Niedersachsen. Landwirtschaftsministerium teilt Details mit. Regelungen und Kontrollen im Fokus.

### **Neue Perspektiven auf den Cannabis-Anbau in Vereinen**

Seit dem 1. Juli dürfen in Deutschland Cannabis-Anbauvereine zugelassen werden, und das hat bereits großes Interesse geweckt. In Niedersachsen haben 16 Vereinigungen Anträge auf Erlaubnis gestellt, um Cannabis zum Eigenbedarf anzubauen. Diese Vielfalt an Anträgen zeigt, dass das Interesse an alternativen Anbaulösungen wächst und die Legalisierung von Cannabis neue Wege eröffnet.

### **Vielfalt der Anträge in Niedersachsen**

Die Anträge kamen aus verschiedenen Städten und Landkreisen in Niedersachsen, darunter Hannover, Osnabrück, Oldenburg und Emden. Interessanterweise haben sich bereits 45 Vereine für das Verfahren registriert, was auf ein breites Engagement und Initiative in der Gemeinschaft hinweist.

### **Neue Erlaubnisse im Landkreis Oldenburg**

Ein besonders spannender Fall ist die geplante Erlaubnisübergabe an den „Cannabis Social Club Ganderkesee“

im Landkreis Oldenburg. Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte (Grüne) wird persönlich einen ersten Erlaubnisbescheid übergeben, was verdeutlicht, dass die Legalisierung von Cannabis auch politisch unterstützt wird.

## **Gemeinschaftlicher Anbau mit klaren Regeln**

Die Anbauvereinigungen dürfen bis zu 500 Mitglieder haben und müssen strenge Regeln und Kontrollen einhalten. Es ist wichtig, dass der Anbau und die Weitergabe von Cannabis ordnungsgemäß durchgeführt werden, und dafür sind Gesundheits- und Jugendschutzkonzepte sowie regelmäßige Kontrollen vorgesehen.

Die Legalisierung von Cannabis bringt nicht nur neue Möglichkeiten für den Eigenbedarf, sondern auch die Verantwortung, sicherzustellen, dass alle Aktivitäten im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen stehen.

## **Ein Schritt in Richtung Vielfalt und Innovation**

Die Zulassung von Cannabis-Anbauvereinen markiert einen wichtigen Schritt in Richtung Vielfalt und Innovation in der Landwirtschaft. Es zeigt, dass alternative Anbaumethoden ernst genommen werden und dass die Legalisierung von Cannabis neue Wege für die Gemeinschaft eröffnet.

Es bleibt spannend zu beobachten, wie sich die Entwicklung in Niedersachsen und bundesweit weiterentwickeln wird und welche neuen Möglichkeiten sich durch die Legalisierung von Cannabis ergeben werden.

– **NAG**

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**